DALTUS.de Reisen mit dem Dachzeltbus

Dänemark bis Skagerrak – Jütland, das Land zwischen den Meeren FBB 344

19. Juli – 28. Juli 2026 **10 Tage / 680,- €**

Dänemarks Jütland, umgeben von Nordsee, Skagerrak, Kattegat und Kleinen Belt beeindruckt besonders durch seine vielfältige Küstenlandschaft. Das einmalige Wattenmeer der Nordsee erstreckt sich bis Esbjerg. Weiter nördlich finden wir eine Dünenlandschaft mit herrlichen Badestränden und ganz im Norden Steilküsten. Die Ostseite zeigt sich von einer ruhigeren Seite. Im Landesinneren finden wir neben kultivierte Landstriche schützenswerte Moore, Wälder und Heidelandschaft. Aber nicht nur die vielfältige Natur, auch die Kulturlandschaft beeindruckt in Dänemark. Zeugnisse aus der Stein-, Bronze-, Eisen- und Wikingerzeit gibt es zu entdecken. Unzählige Schlösser und Herrenhäuser aus dem Mittelalter sind noch heute bewohnt und die Kleinstädte mit ihrem Buckelpflaster und reetgedeckten Häusern und Blumenschmuck könnten die Vorlage für ein Bilderbuch sein. Es ist überall offensichtlich, dass in Dänemark die Hygge (Gemütlichkeit) das Alltagsleben bestimmt.

Reiseverlauf

Unsere Reise mit dem Dachzeltbus beginnt in Hamburg. Nachdem wir unser Gepäck verstaut haben führt uns unsere Fahrt in Richtung Norden über die dänische Grenze nach Tøndern. Bei der Besichtigung der Altstadt von Tøndern bietet sich die erste Gelegenheit ein Røde Pølser (typisches dänische Hot Dog) zu probieren. Besonders sehenswert ist „Det Gamle Apotek“, eine alte Apotheke aus dem Jahr 1697, die zuletzt 1750 umgebaut wurde.

Unser Ziel für diesen ersten Abend ist die Insel Rømø, Dänemarks größte und südlichste Nordseeinsel, die wir über einen 10 km langen Damm erreichen. Rømø liegt im Nationalpark Vadehavet (im Wattenmeer der Nordsee).

Je nach Tide können wir eine Wanderung im Watt oder am breiten Strand unternehmen. Wer allerdings in der Nordsee baden möchte, muss bei Ebbe einen langen Marsch auf sich nehmen.

Wenn wir die Insel verlassen, ist unser nächstes Ziel die älteste Stadt Dänemarks, Riebe. Sie wurde schon von den Wikingern besiedelt. Der Ribe Dom, das Wahrzeichen der Stadt, ist schon aus der Ferne zu sehen. Es gibt aber noch mehr zu entdecken und ein Rundgang durch die Altstadt ist jedem zu empfehlen.

Zum Sonnenuntergang und Übernachten in den Dünen fahren wir ca. 65 Kilometer weiter gen Norden, nach Børsmose. Gleich hinter den Dünen der Nordseeküste befindet sich unser Campingplatz. Auch hier bietet sich die Gelegenheit, sich in die Brandung der Nordsee zu stürzen.

Nun fahren wir die Nordseeküste hoch, bis zum Ringkøbing Fjord. Diese 300 km² große Wasserfläche, mit durchschnittlich nur 1,5 Meter Tiefe ist ein wahres Surfer-Paradies. Hier finden wir auch den bedeutendsten Fischereihafen Dänemarks, im kleinen Ort Hvide Sand.

Nur ein paar Kilometer weiter steht hoch oben auf einer Düne der Leuchtturm von Lyngvig, der erklommen werden will. Nach einem letzten Blick auf die Nordsee fahren wir ins Landesinnere zur Burg Spøttrup. Die mittelalterliche, gut erhaltene Burg mit ihrem sehenswerten Kräutergarten ist einer der ältesten Herrensitze Dänemarks und gibt einen Einblick in das Alltagsleben vor 500 Jahren.

In Virksund am gleichnamigen Virksund schlagen wir unsere Zelte für die Nacht auf, bevor wir über Aalborg direkt nach Skagen fahren. Hier, wo sich die Nord- und Ostsee treffen, wollen wir einige Zeit verbringen. Hier können wir durch die Dünen und am Strand bis an die Nordspitze Dänemarks laufen, den Leuchtturm besteigen und/oder ins Bunkermuseum gehen. Kunstliebhaber kommen im Grenen Kunstmuseum auf ihre Kosten und auch das Skagen Odde Naturcenter lohnt einen Besuch. Das Zusammenspiel von Sand, Wasser, Wind und Licht zur Formung dieser außergewöhnlichen Landschaft und der Landzunge sind hier das Hauptthema.

Danach fahren wir über Frederikshavn an der Kattegat-Küste Richtung Süden. Unser Ziel ist das Naturschutzgebiet Lille Vildmose, das kleine Wildmoor. Damit keiner im Moor versinkt, sind einige beplankte Wege angelegt, die uns ins Moor führen. Mit etwas Glück können hier Elche beobachtet werden.

Nun kommen wir nach Aarhus. Die Dänen bezeichnen die schon von den Wikingern gegründete Stadt als kleinste Großstadt der Welt. Wir werden eine Reise in die Vergangenheit Dänemarks antreten. Den Gamle By, deutsch: „Die alte Stadt“ bietet uns diese Gelegenheit. Das berühmte Freilichtmuseum in Aarhus zeigt mit seinen 75 historischen Häusern nicht nur ländliche, sondern auch städtische Kultur aus alter Zeit. Das Museumsdorf mit Häusern aus dem 17. – 19. Jahrhundert aus ganz Dänemark wurde hier original aufgebaut. 1977 diente es als Kulisse für die Verfilmung von Astrid Lindgrens Roman „Die Gebrüder Löwenherz“.

Südlich von Aarhus befindet sich der Marselisborg Deer Park. Es handelt sich nicht um einen Streichelzoo, doch in dem offenen Gehege mit Hirschen und Rehen kommt man den Tieren sehr nahe, besonders wenn man Möhren in der Tasche hat.

Im überaus empfehlenswerten Moesgård Museum, ein Museum für Evolution und Kultur, könnte man Stunden verbringen. In diesem bedeutendsten kulturhistorischen Museum des Landes erleben wir sehr anschaulich wie die Menschen in der Steinzeit, Bronzezeit, Eisenzeit, Wikingerzeit und Mittelalter gelebt haben. Eine der Hauptattraktionen ist die 2000 Jahre alte Moorleiche.

Kurz vor Vejle befindet sich Jelling. Auch hier legen wir einen Stopp ein, denn in dieser Gegend wurden Dänemarks bedeutendsten archäologische Funde gemacht. Jellings Kirche, Hügelgräber und Runensteine gelten als besonders wertvoll und zählen seit 1994 zum UNESCO Weltkulturerbe.

Auf dem Rückweg nach Hamburg müssen wir noch unbedingt in Christiansfeld einen Zwischenstopp einlegen. Diese 1773 entstandene Siedlung der Herrnhuter Brüdergemeinschaft ist noch heute bewohnte. Diese eigenartige Siedlung, wo u.a. die Männer getrennt von den Frauen auf dem Friedhof liegen, ist von der UNESCO 2015 als Weltkulturerbe anerkannt worden.

Mit vielen neuen Eindrücken verlassen wir die Halbinsel Jütland und müssen uns in Hamburg am ZOB voneinander verabschieden.

Programm- und Routenänderungen sind aufgrund von Wetterverhältnissen und/oder örtlichen Gegebenheiten jederzeit möglich.

Das Daltus-Team wünscht Euch eine angenehme und erholsame Reise.

Unsere Leistungen:

- Rundreise im Dachzeltbus: ab / an Hamburg
- Übernachtung in 2-Personen-Dachzelten
- Deutsche Reisebegleitung

Nicht eingeschlossen:

- Kranken- und/oder Reiseversicherungen
- Ausflüge ohne Dachzeltbus
- Zuschlag für garantierte Alleinbenutzung eines Dachzeltes: 250,-€
- Gemeinschaftskasse: **260,- €** / Person (auch Kinder)
  Für Verpflegung, gemeinsame Eintritte, Campingplatzgebühren

Mindestteilnehmerzahl 12

Sonderaktion 2026
Preisermäßigung für Kinder und Jugendliche